



Stiftung STI

Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2023





Geschäftsbericht der STI Geschäftsleitung



Lagebericht

Im Jahr 2023 bewilligte die Stiftung für technologische Innovation STI fünf neue vielversprechende Projekte. Zudem liefen 40 Start-up-Projekte und 10 wertberichtigte Projekte aus den letzten Jahren weiter.

Die angespannten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Start-up-Wirtschaft im Geschäftsjahr führten zu einer leicht verringerten Anzahl an Projektanträgen. Die Zahl neuer Anträge sank von 11 im Jahr 2022 auf 9 in diesem Jahr. Bei den bereits von der STI geförderten Unternehmen machte sich das schwierige Finanzierungsumfeld ebenfalls bemerkbar, was sich teilweise in einer reduzierten Finanzkraft und Verzögerungen bei der Rückzahlung von Darlehen zeigte.

Trotz der zahlreichen Herausforderungen und dank des gut funktionierenden Ökosystems in der Region Espace Mittelland wagen viele Gründerinnen und Gründer mit ihren innovativen Ideen den Schritt in die Selbstständigkeit. Von den neun vielversprechenden Anträgen, die dem Stiftungsrat vorgelegt wurden, konnten fünf durch die STI unterstützt werden.

Am 31.12.2023 umfasste das Portfolio der STI damit 55 technologische Projekte. Der Jahresabschluss wies einen Verlust von CHF 381'261.16 aus, was hauptsächlich auf Wertberichtigungen von Beteiligungen und Darlehen zurückzuführen ist. Gleichzeitig wurde der ohnehin schon geringe Verwaltungsaufwand im Jahr 2023 weiter reduziert, sodass die Stiftungsgelder noch gezielter für die Förderung innovativer Start-up-Projekte eingesetzt werden konnten.

Projektübersicht

Im Jahr 2023 wurde der 88. Darlehensvertrag seit der Gründung der Stiftung STI unterzeichnet. Von den insgesamt eingereichten neun neuen Projektgesuchen wurden fünf vom Stiftungsrat gefördert (Abbildungen 1 und 3), was die anhaltende Nachfrage und das Vertrauen in die Unterstützung der Stiftung unterstreicht. Zwei Verträge konnten bis zum Jahresende noch nicht unterzeichnet werden.

Das Portfolio der Stiftung STI umfasste zum Jahresende 55 laufende Projekte (Abbildung 1). Zum 31.12.2023 waren 28 Projekte in der Startphase (noch ohne Rückzahlungsplan), und weitere 17 Projekte befanden sich in der Phase der ordentlichen Rückzahlung gemäß dem vereinbarten Rückzahlungsplan.

Im Berichtsjahr mussten vier Projekte wertberichtigt werden, während drei wertberichtigte Projekte abgeschlossen werden konnten. Die Anzahl der wertberichtigten Projekte lag damit bei 10, wobei von zwei dieser Projekte Rückzahlungen eingingen (Abbildung 1).

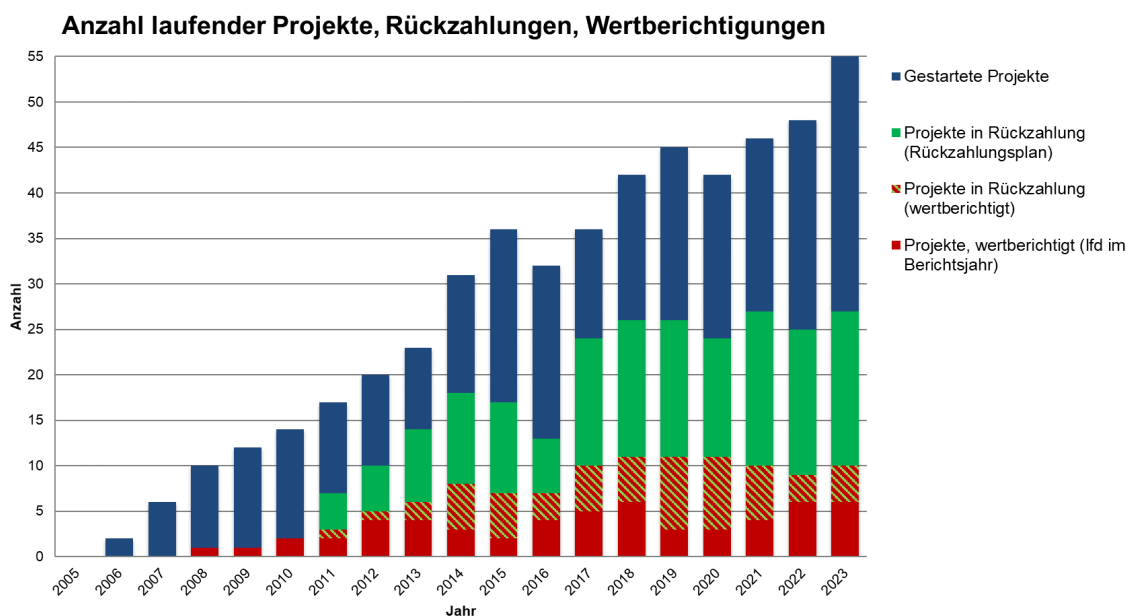


Abbildung 1: Anzahl laufender STI-Projekte

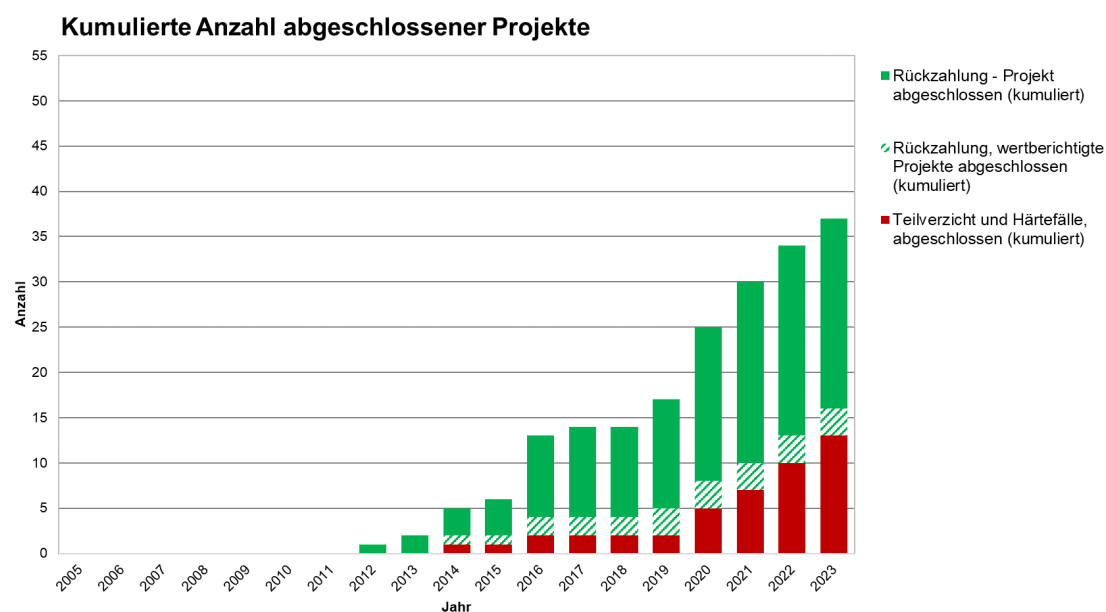


Abbildung 2: Anzahl abgeschlossener STI-Projekte, aufgeteilt in: ordentliche Rückzahlung, wertberichtigte Projekte und Teilverzicht/Härtefälle

Seit der Gründung der Stiftung im Jahr 2005 wurden insgesamt 37 Projekte abgeschlossen, das erste im Jahr 2012 (Abbildung 2). Von diesen abgeschlossenen Projekten wurden 21 ordentlich beendet, drei Projekte, die während der Laufzeit wertberichtigt wurden, konnten später vollständig zurückbezahlt werden. Dreizehn Projekte mussten als wertberichtigte Projekte oder mit Teilverzicht bzw. als Härtefälle abgeschlossen werden.

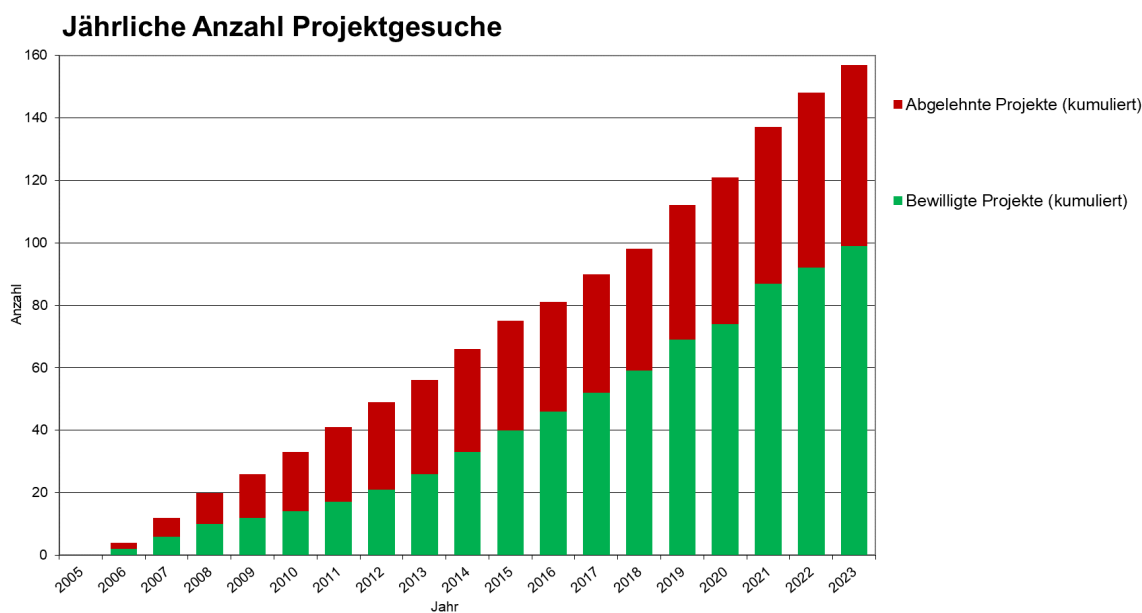


Abbildung 3: Jährliche Anzahl der vor dem Stiftungsrat präsentierten und bewilligten Projekte

Projektfinanzierung

Im Jahr 2023 wurden für sieben unterschriebene Darlehensverträge CHF 525'000.- bereitgestellt (im Vorjahr: CHF 0.7 Mio.). Die bewilligte Projektsumme liegt damit leicht unter der diesjährigen Summe an Rückzahlungen aus bestehenden Darlehensverträgen (rund CHF 0.66 Mio., Abbildung 4). Im Berichtsjahr wurden zwei Projekte mit einer Summe von CHF 350'000 wertberichtigt.

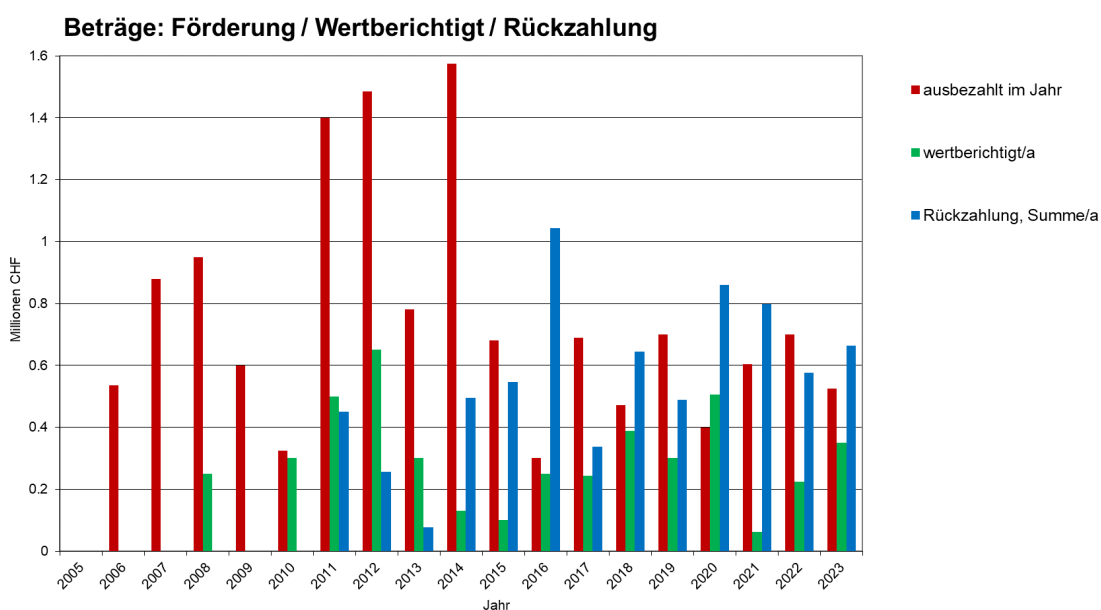


Abbildung 4: Förderbeiträge der Projekte

Personelles

Aufgrund der im Vorjahr angekündigten Rücktritte des Stiftungsratspräsidenten Dr. Lukas Rohr, der Geschäftsführerin Bärbel Selm und der Stiftungssekretärin Bénédicte Petitat im Laufe des Geschäftsjahres 2023 widmete sich der Stiftungsrat intensiv der Neubesetzung dieser Positionen und ihrer Aufgaben.

Für das Stiftungsratspräsidium konnte Prof. Dr. Raoul Waldburger als neuer Stiftungsratspräsident gewonnen werden. In seiner letzten Sitzung des Jahres wählte der Stiftungsrat Herrn Waldburger einstimmig. Er wird sein Amt im Februar 2024 antreten.

Raoul Waldburger verfügt über mehrjährige Führungserfahrung in der Privatwirtschaft und im Hochschul Umfeld. Er studierte Chemieingenieurwissenschaften an der ETH Zürich. Nach seiner Promotion am Institut für Verfahrenstechnik der ETH Zürich startete er seine Laufbahn als Projektingenieur bei F. Hoffmann-La Roche AG und schloss berufsbegleitend einen Executive MBA an der Universität St. Gallen ab. 1999 übernahm Raoul Waldburger Stabsfunktionen im Führungskader der Holcim Ltd. und anschliessend internationale Führungsaufgaben in Ländergesellschaften in Zentral- und Osteuropa sowie in der auf Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft ausgerichteten Tochtergesellschaft Geocycle Ltd. Er amtiert seit 2022 als Direktor der Departements Technik und Informatik an der Berner Fachhochschule. Seine umfassende Erfahrung in der Führung von Unternehmen und akademischen Institutionen, gepaart mit seiner Expertise in der Förderung von Innovation und Unternehmertum, macht Prof. Dr. Raoul Waldburger zur idealen Nachfolgebesezung für die STI-Stiftung.

Der bisherige Präsident, Lukas Rohr, wurde in der letzten Sitzung des Geschäftsjahres vom Stiftungsrat als reguläres Mitglied gewählt und bleibt dem Stiftungsrat dankenswerterweise weiterhin erhalten.

Im Berichtsjahr wurden die Stiftungsräte Marcel Oertle, Roland Schmid und Felix Kunz für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt.

Die Geschäftsstelle der Stiftung konnte mit der Wahl von Peter Brunner als Geschäftsleiter und Katja Jeanbourquin als Stiftungssekretärin neu besetzt werden. Sie bleibt somit weiterhin in der Führung des Departementes Technik und Informatik der Berner Fachhochschule. Peter Brunner als Leiter der Forschung und Katja Jeanbourquin als Assistentin für die Wissens- und Technologie-Transferstelle sind mit der Unterstützung und den Bedürfnissen von technologiebasierten Startups bestens vertraut.

Die Kooperation mit be-advanced, der wichtigsten regionalen Anlaufstelle für Start-ups, ist fest verankert. Die 2021 geschlossene Vereinbarung wurde ohne Änderungen fortgesetzt, wodurch die Betreuung und das Coaching der Start-ups weiterhin gewährleistet sind.

Öffentlichkeitsarbeit

Auch im Jahr 2023 wurden aktuelle Informationen über Start-ups und das dazugehörige Ökosystem der Stiftung STI auf der Website www.sti-stiftung.ch in den drei Sprachen Deutsch, Französisch und Englisch bereitgestellt. Die Inhalte wurden weiterhin von der Geschäftsleitung in Zusammenarbeit mit dem Sekretariat und unter Unterstützung des Webservices der Berner Fachhochschule (Dr. Michael Röthlin) gepflegt.

Zudem wurden die bewährten Kanäle wie LinkedIn und das Magazin "spirit biel/bienne" der Berner Fachhochschule genutzt, um die Öffentlichkeit zu erreichen.

Finanzen

Per 31.12.2023 betrug die Bilanzsumme CHF 4'732'182.64 (Vorjahr CHF 5'125'376.35) und wies für das aktive Geschäftsjahr einen Jahresverlust von CHF 381'261.16 aus (Vorjahr: Jahresgewinn von CHF 98'602.21).

Dieser Verlust ist massgeblich von zwei wertberichtigten Projekten in Höhe von CHF 350'000,- bestimmt. Der Verwaltungsaufwand lag mit CHF 56'938.40 erneut unter dem Vorjahr (CHF 65'052.94) und damit auf sehr niedrigem Niveau.


Die flüssigen Mittel beliefen sich zum Jahresende auf CHF 1.23 Mio. (Vorjahr CHF 1.14 Mio.).

Ausblick


Die Stiftung STI hat sich zum Ziel gesetzt, ihre erfolgreiche regionale Förderung von Jungunternehmen im Espace Mittelland weiter auszubauen und nachhaltig zu sichern. Mit einem vielfältigen Portfolio von 55 aktiven Projekten, darunter zwei Unternehmensbeteiligungen, bewirkt die STI einen Hebeleffekt für weitere Unterstützungen und Investitionen. Im Jahr 2024 wird sie verstärkt daran arbeiten, zusätzliches Stiftungskapital zu akquirieren, um mehr Start-ups zu unterstützen und zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen. Die erworbenen Mittel sollen vollständig im Sinne des Stiftungszwecks eingesetzt werden, um die Förderung in eine neue, nachhaltige Phase zu überführen.

Eingebettet in das regionale Ökosystem mit Partnerinstitutionen wie der Berner Kantonalbank, der Berner Fachhochschule, der Universität Bern, dem Switzerland Innovation Park Biel/Bienne und der regionalen Anlaufstelle be-advanced, unterstützt die STI das Jungunternehmertum durch gezielte Finanzierung und effektives Coaching. Dabei liegt der Fokus auf der Optimierung des Dealflows, der Verbesserung des Coachings und der effizienten Begleitung der geförderten Start-ups, um ihre Erfolgsquote hochzuhalten und weiter zu steigern.

Biel, im August 2024



Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
der Jahresrechnung 2023



Bilanz per 31.12.2023

A K T I V E N	Erläuterungen	2023 CHF	2022 CHF
Umlaufvermögen		1'235'266.10	1'142'534.61
Flüssige Mittel	1	1'234'816.45	1'142'534.61
Andere Forderungen		227.20	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen		222.45	0.00
Anlagevermögen		3'496'916.54	3'982'841.74
Finanzanlagen	2	311'764.89	351'763.89
Darlehen	3	3'185'151.65	3'631'077.85
Total Aktiven		4'732'182.64	5'125'376.35

P A S S I V E N		2023 CHF	2022 CHF
Kurzfristiges Fremdkapital		7'451.20	19'383.75
Passive Rechnungsabgrenzungen	4	7'451.20	19'383.75
Eigenkapital		10'000'000.00	10'000'000.00
Stiftungskapital		10'000'000.00	10'000'000.00
Kumulierte Verluste		-5'275'268.56	-4'894'007.40
Jahresverlust/-gewinn		-381'261.16	98'602.21
Verlustvortrag 1.1.		-4'894'007.40	-4'992'609.61
Total Passiven		4'732'182.64	5'125'376.35

Betriebsrechnung vom 1. Januar - 31. Dezember 2023

BETRIEBSERTRAG		Erläuterungen	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Ertrag aus Spenden			20'000.00	0.00
Total Betriebsertrag			20'000.00	0.00
BETRIEBSAUFWAND			Rechnung 2023	Rechnung 2022
Personalaufwand			3'248.95	6'500.70
Verwaltungsaufwand	5		56'938.40	65'052.94
Werbeaufwand			1'168.55	6'678.50
Total Betriebsaufwand			61'355.90	78'232.14
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Zinsen			-41'355.90	-78'232.14
Wertberichtigungen und Abschreibungen	2/3		349'998.00	225'003.00
Betriebsergebnis nach Abschreibungen			-391'353.90	-303'235.14
Finanzergebnis	6		6'343.65	1'987.35
Finanzertrag			6'524.15	2'187.50
Finanzaufwand			-180.50	-200.15
Betriebsergebnis nach Finanzerfolg			-385'010.25	-301'247.79
Ausserordentlicher Erfolg	7		3'749.09	399'850.00
Jahresergebnis			-381'261.16	98'602.21

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Stiftungskapital	2023 in CHF	2022 in CHF
Stiftungskapital	10'000'000.00	10'000'000.00
Verlustvortrag 1.1.	-4'894'007.40	-4'992'609.61
Jahresverlust/-gewinn	-381'261.16	98'602.21
Eigenkapital 31.12	4'724'731.44	5'105'992.60

Vermögen der Stiftung

	31.12.2023 Anteil am Vermögen	31.12.2023 Marktwerte	31.12.2022 Anteil	31.12.2022 Marktwerte
Gesamtvermögen	100%	4'732'182.64	100%	5'125'376.35
Flüssige Mittel	26%	1'234'816.45	22%	1'142'534.61

Anhang

Grundlagen und Organisation

Rechtsform und Zweck

Die Stiftung für technologische Innovation ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff ZGB mit Sitz in Biel. Der in der Stiftungsurkunde verankerte Zweck ist die Förderung von innovativen technologischen Projekten mit wirtschaftlichem Potential. Es sind hauptsächlich Projekte zu unterstützen, die in Zusammenarbeit mit der Technologieforschung der Berner Fachhochschule realisiert werden. Die Zusammenarbeit mit einer technischen Hochschule ist eine Mindestanforderung bei der Auswahl der Projekten.

Urkunde und Reglemente

Aufgrund der Stiftungsurkunde vom 20. November 2002 wurden folgende Grundlagen erlassen:

Stiftungsurkunde / Statutenänderung	1. März 2005 / 19. Februar 2021
Organisationsreglement / -änderung	1. März 2005 / 3. Juli 2019
Entschädigungs- und Spesenreglement	1. März 2023

Führungsorgan und Zeichnungsberechtigung

Mitglieder des Stiftungsrates

Dr. Lukas Rohr, Niesenstrasse 9a, Thun (Eintritt 2008)	Präsident	kollektiv zu zweien
Marcel Oertle, Bäumlisackerweg 7, Merzligen (Eintritt 2005)	Vizepräsident	kollektiv zu zweien
Felix Kunz, Tugginerweg 1, Solothurn (Eintritt 2008)	Mitglied	kollektiv zu zweien
Roland Schmid, Eifenauweg 39, Bern (Eintritt 2008)	Mitglied	kollektiv zu zweien
Ina Goller, Bergstrasse 19, Schaffhausen (Eintritt 2022)	Mitglied	kollektiv zu zweien
Jürg Schwarzenbach, Laubeggstrasse 36b, Bern (Eintritt 2022)	Mitglied	kollektiv zu zweien
David Studer, Mettgasse 18, Brugg (Eintritt 2022)	Mitglied	kollektiv zu zweien

Expertenkomitee

Das Expertenkomitee ist durch die be-advanced ag sowie novoviam GmbH gewählt. Die Zusammenarbeit ist in den Mandatsverträgen vom 11. Januar 2022 bzw. 1. April 2022 geregelt.

Geschäftsleitung

Bäbel Selm, Berg SG	bis 31.08.2023	kollektiv zu zweien
Peter Brunner, Rüfenacht (Worb) BE	ab 01.09.2023	kollektiv zu zweien

Revisionsstelle

BDO AG, Längfeldweg 116A, 2504 Biel

Vergütungsbericht

Entschädigungen an Mitglieder des Stiftungsrates

Den Stiftungsratsmitgliedern werden Sitzungsgelder in der Höhe von CHF 200.00 ausgerichtet. Zudem erhalten einzelne Mitglieder nach Funktion und Aufwand Entschädigungen für zusätzliche Leistungen. Es bestehen keine Darlehen oder Kredite gegenüber dem Stiftungsrat.

2023	2022
in CHF	in CHF
4'200.00	3'400.00

Entschädigungen an die Geschäftsleitung

Es bestehen keine Darlehen oder Kredite gegenüber der Geschäftsleitung

2023	2022
in CHF	in CHF
9'450.70	11'308.50

Ab 01.09.2023 erfolgt die Geschäftsleitung pro bono.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlung zur Rechnungslegung Kern-FER. Sie entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Stiftung. Aufwand und Ertrag werden nach dem Entstehungszeitpunkt periodengerecht abgegrenzt.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Bewertung richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorgaben von Swiss GAAP FER. Dies bedeutet konkret, dass die Positionen wie folgt bewertet werden:

- Flüssige Mittel zum Nominalwert.
- Forderungen zum Nominalwert abzüglich der Wertberichtigungen im Rahmen von Einzelwertberichtigungen.
- Finanzanlagen zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
- Darlehen zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
- Fremdkapital zum Nominalwert

Erläuterungen zu der Bilanz

1 Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF
Kasse	0.00	0.00
BEKB 16 255.508.5.57	1'234'761.85	1'142'499.21
BEKB 16 578.722.7.28	54.60	35.40
Total Flüssige Mittel	1'234'816.45	1'142'534.61

2 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF
Aktien an der Joulia SA, Biel	250'000.00	250'000.00
Wertberichtigung Aktien Joulia SA, Biel	-249'999.00	0.00
Aktien an der Cleveron AG, Stettlen	101'763.89	101'763.89
Aktien an der Geosatis AG, Le Noirmont	210'000.00	0.00
Total Finanzanlagen	311'764.89	351'763.89

3 Darlehen

Die Darlehen setzen sich wie folgt zusammen:

	Bestand 01.01. in CHF	Zugänge / Abgänge in CHF	Veränd. WB / Abschreibung in CHF	Bestand 31.12. in CHF
Firma xxx	15'000.00	-10'000.00		5'000.00
Firma xxx	30'926.20	-30'926.20		0.00
Firma xxx	80'000.00	-20'000.00		60'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Wertberichtigung	-90'000.00			-90'000.00
Firma xxx	74'000.00	-7'000.00		67'000.00
Firma xxx	80'000.00	-20'000.00		60'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Wertberichtigung	0.00		-99'999.00	-99'999.00
Firma xxx	95'000.00	-10'000.00		85'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Wertberichtigung	-90'000.00			-90'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	50'000.00	-15'000.00		35'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	50'000.00			50'000.00
Firma xxx	50'000.00			50'000.00
Firma xxx	94'400.00			94'400.00
Wertberichtigung	-94'399.00			-94'399.00
Firma xxx	500'000.00			500'000.00
Wertberichtigung	-499'999.00			-499'999.00
Geosatis AG (Wandlung Convertible Loan im GJ 2023)	210'000.00	-210'000.00		0.00
Firma xxx	3'750.00	-3'750.00		0.00
Wertberichtigung	-3'749.00		3'749.00	0.00
Firma xxx	231'685.00			231'685.00
Wertberichtigung	-100'263.75			-100'263.75
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	158'000.00	-158'000.00		0.00
Firma xxx	40'000.00			40'000.00
Firma xxx	40'000.00	-20'000.00		20'000.00
Firma xxx	300'000.00	-300'000.00		0.00
Firma xxx	237'500.00			237'500.00
Wertberichtigung	-237'499.00			-237'499.00
Firma xxx	54'000.00			54'000.00
Firma xxx	150'000.00	-60'000.00		90'000.00
Firma xxx	88'726.40	-9'000.00		79'726.40
Wertberichtigung	-63'000.00			-63'000.00
Firma xxx	95'000.00			95'000.00
Firma xxx	122'000.00			122'000.00
Firma xxx	60'000.00			60'000.00
Firma xxx	50'000.00	-1'000.00		49'000.00
Wertberichtigung	-45'000.00			-45'000.00
Firma xxx	50'000.00			50'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	50'000.00			50'000.00
Firma xxx	95'000.00			95'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	150'000.00			150'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	100'000.00			100'000.00
Firma xxx	50'000.00			50'000.00
Firma xxx	0.00	100'000.00		100'000.00
Firma xxx	0.00	100'000.00		100'000.00
Firma xxx	0.00	50'000.00		50'000.00
Firma xxx	0.00	100'000.00		100'000.00
Firma xxx	0.00	75'000.00		75'000.00
Firma xxx	0.00	100'000.00		100'000.00
Total	3'631'077.85	-349'676.20	-96'250.00	3'185'151.65
<i>Total Darlehen</i>	<i>4'854'987.60</i>			<i>4'505'311.40</i>
<i>Total Wertberichtigungen</i>	<i>-1'223'909.75</i>			<i>-1'320'159.75</i>

4 Passive Rechnungsabgrenzungen

Die passiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 in CHF	31.12.2022 in CHF
xxx	4'000.00	4'000.00
xxx	0.00	6'000.00
xxx	3'214.25	3'989.20
xxx	0.00	5'331.15
Diverse Aufwände	236.95	63.40
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	7'451.20	19'383.75

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

5 Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand umfasst folgende Aktivitäten:

	2023 in CHF	2022 in CHF
Verpflegungskosten	1'051.95	104.90
Reise - und Spesenentschädigungen Stiftungsrat	5'135.05	3'400.00
Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	50'254.75	58'726.20
Übriger Verwaltungsaufwand	496.65	2'821.84
Total	56'938.40	65'052.94

6 Finanzergebnis

	2023 in CHF	2022 in CHF
Zinserträge Darlehen	5'875.00	2'187.50
Zinserträge Bankguthaben	649.15	0.00
Total Finanzertrag	6'524.15	2'187.50
Bankspesen und Kommissionen	180.50	200.15
Total Finanzaufwand	180.50	200.15

7 Ausserordentlicher Erfolg

	2023 in CHF	2022 in CHF
Auflösung Wertberichtigungen Darlehen	3'749.09	399'850.00
Total ausserordentlicher Erfolg	3'749.09	399'850.00

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche die Finanz- und Ertragslage signifikant beeinflusst haben.

Genehmigung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde am 28. März 2024 durch den Stiftungsrat genehmigt.

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der**

Stiftung für technologische Innovation - STI, Biel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung für technologische Innovation - STI für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten (Stiftungsurkunde) sowie den Reglementen ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten (Stiftungsurkunde) sowie den Reglementen entspricht.

Biel, 4. April 2024

BDO AG



Alain Wirth

Zugelassener Revisionsexperte



i.V. Anja Schläppi

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisorin



Vollständigkeitserklärung



VOLLSTÄNDIGKEITSERKLÄRUNG zur Jahresrechnung 2023 (per 31.12.)

der: **Stiftung für technologische Innovation - STI, Biel/Bienne**

an die: **BDO AG, Biel/Bienne**

Die vorliegende Vollständigkeitserklärung geben wir Ihnen im Zusammenhang mit Ihrer eingeschränkten Revision der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung für technologische Innovation - STI (nachfolgend "Stiftung" genannt) für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr ab. Ziel Ihrer Prüfung ist es, festzustellen, ob Sachverhalte vorliegen, die zur Schlussfolgerung führen könnten, dass die Jahresrechnung nicht in allen wesentlichen Punkten dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen. Wir anerkennen die Verantwortung des Stiftungsrates für diese Jahresrechnung. Der Stiftungsrat hat diese Jahresrechnung zur Bekanntgabe an die Stiftungsratssitzung gutgeheissen. Wir bestätigen, dass die gesetzlichen Voraussetzungen für eine eingeschränkte Revision erfüllt sind.

Wir bestätigen Ihnen hiermit nach bestem Wissen Folgendes:

1. Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten und ist in diesem Sinne frei von wesentlichen Fehlaussagen (wozu nebst fehlerhafter Erfassung, Bewertung, Darstellung oder Offenlegung auch unterlassene Angaben gehören können).
2. Wir haben Ihnen alle Informationen sowie sämtliche Aufzeichnungen der Buchhaltung, Belege und Geschäftskorrespondenzen sowie die Protokolle aller Sitzungen des Stiftungsrates zur Verfügung gestellt. Es bestehen keine nicht protokollierten Beschlüsse des Stiftungsrates, welche für die vorliegende Jahresrechnung wesentliche Auswirkungen haben könnten. Ausserdem haben wir Ihnen uneingeschränkten Zugang zu allen Personen gewährt, deren Befragung Sie für die Erlangung Ihrer Prüfungssicherheit als notwendig erachteten.
3. Die Ihnen zugestellten gescannten Dokumente entsprechen den Original-Dokumenten.
4. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze, soweit nicht von Swiss GAPP FER oder vom Gesetz vorgeschrieben, sind korrekt im Anhang vorgenommen worden.
5. Die Stiftung für technologische Innovation - STI hat alle vertraglichen Vereinbarungen und gesetzlichen Vorschriften (z.B. betreffend direkte Steuern, Mehrwertsteuern, Sozialversicherungen oder Umweltschutz) eingehalten, deren Nichteinhaltung eine wesentliche Auswirkung auf die Jahresrechnung haben könnte. Es sind uns keine Verstösse gegen gesetzliche oder andere Vorschriften, die eine wesentliche Auswirkung auf die Jahresrechnung haben könnten, bekannt.
6. Die Ihnen gegebenen Informationen zur Identifizierung nahestehender Personen sind vollständig und der Ausweis von Guthaben und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen (Art. 959a Abs. 4 OR) ist vollständig und richtig.
7. Wir haben keine Pläne oder Absichten und es sind uns keine Ereignisse bekannt, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Stiftung für technologische Innovation - STI zur Fortführung ihrer Tätigkeit (Going Concern) aufwerfen.
8. Bildung, Auflösung und Bestand stiller Reserven haben wir Ihnen im Einzelnen mitgeteilt (Art. 959c Abs. 1 Ziff. 3 OR). Im Vorjahr sowie im aktuellen Geschäftsjahr per 31.12.2022 bestehen keine stillen Reserven.
9. Wir planen nicht, Produktelinien oder Betriebe aufzugeben und haben auch keine anderen Pläne oder Absichten, die zu Überbeständen oder zur Entwertung von Vorräten oder Anlagevermögen führen könnten. Keine Vorräte sind höher als zum netto realisierbaren Wert und keine Anlagen höher als zum erzielbaren Betrag (höherer Wert aus Ertragswert oder Nettoveräusserungspreis) bewertet. Wir haben zudem keine weiteren Pläne oder Absichten, durch die sich die Bilanzierung, Bewertung oder Darstellung von Vermögenswerten oder Verbindlichkeiten in der Jahresrechnung wesentlich ändern könnte.

10. Die Stiftung für technologische Innovation - STI ist nachweislich Verfügungsberechtigte aller aktivierten Vermögenswerte. Auf diesen liegen keine anderen Belastungen als die in der Jahresrechnung (Anmerkung im Anhang) offengelegten.
11. Wir haben alle gegenwärtigen Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten (Garantien, Bürgschaften und vergleichbaren Erklärungen gegenüber Dritten) in der Jahresrechnung ordnungsgemäss erfasst bzw. offengelegt.
12. Sämtliche wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind in der Jahresrechnung erfasst bzw. offengelegt. Wir werden Ihnen alle bis zum Zeitpunkt der Stiftungsratssitzung bekanntwerdenden Ereignisse, die sich auf die Jahresrechnung wesentlich auswirken könnten, unverzüglich mitteilen.
13. Ansprüche aus Rechtsstreitigkeiten oder anderen Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Jahresrechnung der Stiftung von wesentlicher Bedeutung sind, bestanden nicht.
14. Wir haben Ihnen gegenüber sämtlichen Kreditvereinbarungen offengelegt. Die entsprechenden Bedingungen waren am Bilanzstichtag - und sind zum Zeitpunkt dieser Vollständigkeitserklärung - eingehalten.
15. Betrag und Verwendungszweck nicht frei verwendbarer Bestandteile des Eigenkapitals (z. B. Reserven gemäss Art. 671 ff. OR) sind in der Jahresrechnung ordnungsgemäss erfasst bzw. offengelegt.
16. In der Jahresrechnung ordnungsgemäss erfasst bzw. angemessen offengelegt sind insbesondere:
 - o Drohende Verluste aus Verkaufs- oder Kaufverpflichtungen aller Art.
 - o Vereinbarungen zum Rückkauf früher verkaufter Vermögenswerte und entsprechenden Optionen.
 - o Als Sicherheit für Verpflichtungen dienende Vermögenswerte.
17. Die Tätigkeit der Stiftung fällt nicht unter die im Geldwäschereigesetz (GwG) aufgezählten Tätigkeiten von Finanzintermediären. Insbesondere betätigt sich die Stiftung nicht als Person, die berufsmässig fremde Vermögenswerte annimmt oder aufbewahrt oder hilft, sie anzulegen oder zu übertragen (Art. 2 Abs. 3 GwG).
18. Wir bestätigen, im Geschäftsjahr keine Derivatgeschäfte getätigt zu haben und dass am Ende des Geschäftsjahrs keine solchen Geschäfte offen sind.

Ort und Datum:

Unterschrift:

28.3.2024






Publisher

Stiftung für technologische Innovation STI
c/o BFH-TI
Quellgasse 21
2501 Biel/Bienne Switzerland

Tel: +41 (0)32 321 62 35



Online

www.sti-stiftung.ch

contact@sti-stiftung.ch